

### Im November leichter Anstieg der Umsätze – aber immer noch Rückstand im Vorjahresvergleich

**(Schwerin, 26.01.2021)** Die Umsätze im Monat November weisen Umsatzsteigerungen in Höhe von 4,5 % im Vergleich zum Vorjahresmonat aus.

„Der Wirtschaftsbau mit einer Steigerung von 15,8 % und der Öffentliche Bau mit einem Plus von immerhin 18,9 % sind dabei die Träger dieser positiven Entwicklung. Der Wohnungsbau mit einem Rückgang des Umsatzes von über 27 % im Vergleich zum Vorjahresmonat verhindert eine noch bessere Entwicklung der Monatszahlen und wirkt sich negativ auf die Umsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von Januar bis November aus“, dies sagte der Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes M-V e.V., Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell, anlässlich der Vorstellung der monatlichen Eckdaten des Baugewerbes für Mecklenburg-Vorpommern per 30.11.2020, die vom Statistischen Amt M-V und dem Statistischen Bundesamt herausgegeben wurden.

#### Umsatz

Insgesamt sind die Umsätze der Branche immer noch um 1,7 % niedriger als vor Jahresfrist. Der Wohnungsbau schlägt hier mit einem Minus von 10,4 % zu Buche. Der Öffentliche Bau trägt mit dürftigen 0,7 % Steigerung nur geringfügig zum Ergebnis bei und der Wirtschaftsbau hat immerhin eine Steigerung von 3,2 % zum Vorjahr zu verbuchen. Es ist bedauerlich, dass die gute Ausgangslage zum Jahresanfang nicht dafür genutzt wurde, diesen Vorsprung auszubauen, um Investitionen kontinuierlich auf den Weg zu bringen und Aufträge auszulösen.

Die Branche ist durch die relativ konstanten Auftragseingänge und guten Steigerungsraten bei den Baugenehmigungen für die Zukunft verhalten optimistisch – mahnt aber gegenüber der Politik an, nicht nachzulassen, um Investitionen auf den Weg zu bringen und Investitionsmittel abzurufen und bereitzustellen. Vorhandene finanzielle Investitionsmittel nicht zu verbauen ist in der jetzigen Situation grob fahrlässig.

#### Auftragseingänge

Die Auftragseingänge bewegen sich nach wie vor auf einem hohen Niveau und sind mit einer Steigerung von um die 20 % zum Vorjahreszeitpunkt seit Monaten stabil.

#### Beschäftigung

Die Anzahl der Beschäftigten ist mit einem Minus von 4,7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf einem stabilen Niveau.

---

Alle Angaben beziehen sich auf Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

**Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Der Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist der Zusammenschluss von Fachbetrieben des Bauhauptgewerbes und nahestehender Gewerke sowie weiterer Verbände, Unternehmen und Organisationen. Durch die Fusion des Baugewerbeverbandes und des Bauindustrieverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde er 2008 gebildet. Er versteht sich als Vertreter der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern.

**Ihr Ansprechpartner**

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell; Hauptgeschäftsführer  
Telefon: 0385 7418-0  
E-Mail: [info@bauverband-mv.de](mailto:info@bauverband-mv.de)



**Bauhauptgewerbe Mecklenburg-Vorpommern**

**BAUVERBAND**  
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

**Geleistete Arbeitsstunden (Anzahl in 1.000)**

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	463	4.769	-0,2	-9,1	5.565	5,0
Tiefbau	687	6.826	5,0	1,2	7.190	8,3
Wohnungsbau	242	2.555	-4,3	-11,5	3.050	2,6
Wirtschaftsbau	443	4.565	6,2	-0,8	4.912	11,0
Hochbau	127	1.427	-3,1	-6,4	1.621	7,1
Tiefbau	315	3.134	10,1	1,8	3.290	12,9
Öffentl. Bau insg.	467	4.480	4,5	-0,5	4.791	5,5
Hochbau	94	786	17,5	-6,0	894	10,0
Straßenbau	202	1.996	-1,0	1,9	2.081	2,9
Sonst. Tiefbau	170	1.693	3,7	-1,0	1.820	6,8
<b>Insgesamt</b>	<b>1.151</b>	<b>11.595</b>	<b>3,0</b>	<b>-3,3</b>	<b>12.753</b>	<b>6,8</b>
darunter:						
alle Betriebe*					20.265	-6,0

**Beschäftigte (Anzahl)**

	2020		in % 2020/2019		2019	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 19/18
<b>Insgesamt</b>	<b>9.843</b>	<b>9.742</b>	<b>-3,1</b>	<b>-4,7</b>	<b>10.170</b>	<b>8,2</b>
darunter:						
alle Betriebe*					16.356	-4,0

**Baugewerblicher Umsatz (in 1.000 EUR)**

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	79.438	752.274	-9,4	-12,1	924.812	36,9
Tiefbau	109.358	858.456	17,7	9,6	863.967	8,5
Wohnungsbau	37.735	442.868	-27,4	-10,4	527.540	30,3
Wirtschaftsbau	71.349	600.182	15,8	3,2	645.390	27,7
Hochbau	24.144	211.109	1,7	-17,9	283.198	53,3
Tiefbau	47.204	389.074	24,7	20,1	362.193	13,0
Öffentl. Bau insg.	79.712	567.679	18,9	0,7	615.846	9,7
Hochbau	17.558	98.295	46,3	-5,7	114.076	32,8
Straßenbau	38.431	286.367	32,5	3,3	300.457	1,7
Sonst. Tiefbau	23.722	183.013	-9,0	0,6	201.317	11,9
<b>Insgesamt</b>	<b>188.796</b>	<b>1.610.730</b>	<b>4,5</b>	<b>-1,7</b>	<b>1.788.777</b>	<b>21,6</b>
darunter:						
alle Betriebe*					3.157.885	31,2

**Auftragseingang (in 1.000 EUR)**

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Nov.	Jan.-Nov.	Nov.	Jan.-Nov.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	61.844	620.703	53,9	11,5	596.360	19,9
Tiefbau	74.996	860.330	34,1	32,4	701.865	11,2
Wohnungsbau	32.931	369.357	24,2	10,9	360.468	23,9
Wirtschaftsbau	68.920	498.042	110,4	23,4	435.815	11,5
Hochbau	17.277	137.340	151,4	-7,4	156.547	12,9
Tiefbau	51.644	360.702	99,5	41,4	279.269	10,7
Öffentl. Bau insg.	34.988	613.634	-4,9	30,5	501.942	12,4
Hochbau	11.635	114.004	71,5	51,2	79.345	17,2
Straßenbau	16.096	270.797	10,5	16,6	246.484	1,2
Sonst. Tiefbau	7.256	228.831	-53,1	40,8	176.112	29,9
<b>Insgesamt</b>	<b>136.839</b>	<b>1.481.033</b>	<b>42,4</b>	<b>22,7</b>	<b>1.298.225</b>	<b>15,0</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

\*) Monatswerte werden ab Jan. 2017 nicht mehr berechnet